



Freie Demokraten im Hessischen Landtag

STROMTRASSE SUEDLINK

18.05.2015

TAnlässlich der heute bekannt gewordenen Pläne der bayerischen Wirtschaftsministerin Aigner, den Verlauf der Stromtrasse SuedLink so zu ändern, dass Hessen erheblich belastet wird, erklärte der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Florian RENTSCH: „Als CDU-Vize muss Bouffier schnellstens zum Vorschlag seiner Kollegin Stellung beziehen und sich klar gegen eine Trassenänderung einsetzen. Der Vorschlag Aigners ist blanker Populismus und dient ganz alleine dem Ziel, Bayern auf Kosten anderer Länder zu entlasten. Das kann und darf von der hessischen Landesregierung nicht toleriert werden.“

Rentsch weiter:

„Es kann dem Ministerpräsidenten nicht entgangen sein, dass die Akzeptanz für die Energiewende innerhalb der hessischen Bevölkerung zunehmend schwindet. Der unklare Kurs von Union und Grüne beim Thema SuedLink wird diese Entwicklung noch beschleunigen. Wir nehmen die Sorgen der Bürgerinnen und Bürger ernst und haben bereits mehrfach deutlich gemacht, dass diese Stromtrasse nicht notwendig ist, da das komplette System der Energiewende falsch ist.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de